



# **NIEDERSCHRIFT**

**über die 8. Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Landau**

**in der Pfalz**

**am Mittwoch, 06.11.2013,**

**im Rathaus, Marktstraße 50, Ratssaal**

Beginn: 16:00

Ende: 17:30



Anwesenheitsliste

SPD

Hermann Demmerle Anwesend ab 17 Uhr

CDU

Heidi Berger Anwesend ab 17 Uhr

Dorothea Müller

Jürgen Thomas

Bündnis 90/Die Grünen

Christian Dawo

FWG

Ulrike Renner

FDP

Dr. Elke Wissing

UBFL

Martin Kröhn

Vorsitzender

Thomas Hirsch

Schriftführer/in

Hans-Joachim Malo

Berichterstatter

Michael Dopke

Sonstige



Martin Wittmann

Leben in Landau

Farid Moayyedi

Caritaszentrum Bruno Kühn

Entschuldigt

SPD

Dott. Francesca Chillemi Jungmann unentschuldigt

Jan Tinger unentschuldigt

Yvonne Wenner unentschuldigt

CDU

Gisela Baumann entschuldigt



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Informationen zur aktuellen Seniorenarbeit
  - 2.1. Seniorenforum am 24. September 2013
  - 2.2. Demografiewoche 28. Oktober bis 04. November 2013
3. Audit "Familiengerechte Kommune"
4. Integrationskonzept  
Berichte aus der Steuerungsgruppe und den Arbeitsgruppen
5. Kosten der Unterkunft  
Anfrage des Unabhängigen Bürgerforums Landau (UBFL) an das Jobcenter
6. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)**

**Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Fragen von anwesenden Einwohnern gestellt.



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)**

**Informationen zur aktuellen Seniorenarbeit**



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2.1. (öffentlich)

Seniorenforum am 24. September 2013

**Der Vorsitzende** informierte anhand der vorliegenden Niederschrift über die Aktivitäten des Seniorenforums. Inhaltlicher Schwerpunkt der letzten Sitzung sei der Zertifizierungsprozess „Familiengerechte Kommune“ gewesen.

In diesem Zusammenhang verwies der Vorsitzende auf Punkt 3 der Tagesordnung und lud alle Interessierten zum bevorstehenden Beteiligungsworkshop am 14. November 2013 im Jugendwerk St. Josef ein.

In einem weiteren Beitrag habe **Herr Schön** über die Aktivitäten des Seniorenbüros und den zurückliegenden Umzug in die Waffenstraße 5 berichtet. In diesem Zusammenhang habe er auch darüber informiert, dass er bei den anstehenden Neuwahlen des Vereins nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung stehen werde.



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2.2. (öffentlich)**

**Demografiewoche 28. Oktober bis 04. November 2013**

**Der Vorsitzende** berichtete über die Aktivitäten im Rahmen der zurückliegenden Demografiewoche. Insgesamt habe man in verschiedenen Veranstaltungen, die teilweise sehr gut besucht gewesen seien, auf vielfältige interessante Angebote aufmerksam gemacht.

Schlusspunkt bilde nun am kommenden Samstag, 9. November 2013, der 2. Landauer Seniorentag im Alten Kaufhaus. Dort würden zahlreiche Aussteller ihre Angebote präsentieren, verschiedene Vorträge zu seniorenspezifischen Themen bildeten das entsprechende Rahmenprogramm.



### **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)**

#### **Audit "Familiengerechte Kommune"**

**Der Vorsitzende** informierte ausführlich über den eingeleiteten Zertifizierungsprozess. Nach der Bestandsaufnahme im Strategieworkshop würden nun die erarbeiteten Ziele für ein familienfreundliches Landau vertieft und konkretisiert.

Dazu finde am 14. November 2013 eine weitere Veranstaltung mit den unterschiedlichsten Repräsentanten statt.

Dabei wolle man sich den 6 definierten Handlungsfeldern widmen:

- Steuerung, Vernetzung, Nachhaltigkeit
- Familie, Arbeitswelt und Betreuung
- Bildung und Erziehung
- Beratung und Unterstützung
- Wohnumfeld und Lebensqualität
- Senioren und Generationen

Die dabei erzielten Ergebnisse sollen dann Anfang des nächsten Jahres in einem so genannten Zielfindungsworkshop festgeschrieben und den Gremien zur Verabschiedung vorgelegt werden.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

### Integrationskonzept

### Berichte aus der Steuerungsgruppe und den Arbeitsgruppen

**Der Vorsitzende** verwies auf die Vorlage des Sozialamtes vom 21. Oktober 2013, die am 5. November 2013 von der Steuerungsgruppe behandelt worden sei. Er brachte dabei seine Wertschätzung für die hauptsächlich beteiligten Akteure der Integrationsarbeit und die Dienststellen der Verwaltung zum Ausdruck, die kontinuierlich an den verschiedensten Themen weiterarbeiteten.

In diesem Zusammenhang nannte er die Einbürgerungskampagne und verschiedene Veranstaltungen zu kultursensiblen Gesundheitsfragen. Wegen der beachtlichen Aktivitäten bezeichne der Vertreter des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge Landau mittlerweile als Integrationshauptstadt in Rheinland-Pfalz.

**Herr Malo** erläuterte ergänzend einige Schwerpunkte aus der aktuellen Arbeit und betonte dabei die Rollen und Kompetenzen der Arbeitsgruppen und der Steuerungsgruppe. Auch wenn die Steuergruppe in den meisten Fällen den Empfehlungen der Arbeitsgruppen folge, habe sie in ihrer gestrigen Sitzung nach einer kontrovers geführten Diskussion zwei Teilbereiche an die Arbeitsgruppe „Interkulturelle Öffnung“ zurückgegeben. Diese werde sich nun erneut mit Formulierungen im Rahmen der diesbezüglichen „Leitlinien“ und einem „Zusatz bei Ausschreibungen“ befassen.

Gefolgt sei die Steuerungsgruppe dagegen dem Vorschlag der Arbeitsgruppe Atmosphäre, ein eigenständiges Forum zur Verbesserung der „Wohnsituation für Menschen in prekären Lebenslagen“ zu schaffen. Die Arbeitsgruppe habe sich nach den Erkenntnissen aus einer Sondersitzung zu diesem Thema am 17. Oktober 2013 überfordert gesehen, sich in der üblichen Zusammensetzung mit diesem Thema übergreifend zu befassen.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

### **Kosten der Unterkunft**

#### **Anfrage des Unabhängigen Bürgerforums Landau (UBFL) an das Jobcenter**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag dem Sozialausschuss ausführlicher Schriftverkehr zwischen dem Unabhängigen Bürgerforum Landau (UBFL) und dem Jobcenter vor. **Herr Kröhn** stellte zahlreiche ergänzende Fragen, die von **Herrn Dopke** im Einzelnen beantwortet wurden.

Im Wesentlichen ging es dabei um teilweise sehr detaillierte Sachverhalte, die sich auf Einzelheiten zwischen Klienten und dem Jobcenter im Zusammenhang mit der Anerkennung der jeweiligen Kosten der Unterkunft bezogen.

Zu gegebener Zeit wurde die Diskussion auf Bitten des **Vorsitzenden** beendet mit dem Hinweis, weitere Fragen auf der Arbeitsebene zu klären. Der Sozialausschuss hatte dagegen keine Bedenken.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

### Verschiedenes

**Der Vorsitzende** informierte über die Absichten der Verwaltung zur Wiederbesetzung der Stelle des Behindertenbeauftragten. Er habe vor, mit dem „Stammtisch barrierefreies Landau“ in dessen nächster Sitzung am 21. November 2013 darüber zu diskutieren, ob die Stelle ehrenamtlich außerhalb der Verwaltung besetzt werden könne.

Intention dafür sei eine möglicherweise größere Akzeptanz der betreffenden Person vor dem Hintergrund eines geringeren Einflusses der Verwaltung.



Die Niederschrift über die 8. Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Landau in der Pfalz am 06.11.2013 umfasst 12 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 19.

Vorsitzender

Thomas Hirsch  
Bürgermeister

Hans-Joachim Malo  
Schriftführer